

BESCHLUSSVORLAGE V0512/21 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Schulverwaltungsamt
	Kostenstelle (UA)	2000
	Amtsleiter/in	Bürkl, Maria
	Telefon	3 05-27 10
	Telefax	3 05-27 19
	E-Mail	schulverwaltungsamt@ingolstadt.de
Datum	24.06.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Kultur und Bildung	01.07.2021	Entscheidung	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	06.07.2021	Entscheidung	
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	27.07.2021	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Katharinen-Gymnasium: Erweiterung der Datentechnik
- Programmgenehmigung
(Referenten: Herr Hoffmann, Herr Engert)

Antrag:

1. Für die geplante Erweiterung der Datentechnik am Katharinen-Gymnasium wird die Programmgenehmigung erteilt.
2. Für die Gesamtkosten in Höhe von ca. 750.000 € werden auf der Haushaltsstelle 1.232000.940000 „Katharinen-Gymnasium Hochbaumaßnahmen EDV-Verkabelung“ Haushaltsmittel bereitgestellt.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Gero Hoffmann
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 750.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 232000.940000	Euro: 70.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) 675.000 €	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: 211000.940000.8 (DR 22)	70.000
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2022: 1.232000.940000 2023: 1.232000.940000	Euro: 280.000 400.000
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

1. Beschlusslage

StR-Beschluss vom 09.05.2018 (V0352/18) – Projektgenehmigung zum Ausstattungskonzept zur Digitalisierung von Schulen in Sachaufwandsträgerschaft der Stadt Ingolstadt

2. Programmgenehmigung

Die rasante Entwicklung in der Informationstechnik stellt in jeder Schulart hohe Anforderungen an die IT-Infrastruktur. Leistungsfähige und breitbandige Datennetze in Verbindung mit einer strukturierten Verkabelung in den Schulgebäuden sind für das Lehren und Lernen in der zunehmend digitalisierten (Berufs-)Welt unverzichtbar.

Die Vermittlung von Lehrplaninhalten basiert zunehmend auf der Zuhilfenahme moderner Medien wie Whiteboards mit interaktivem Beamer bzw. Wandbeamer, Lehrer-PCs bzw. Laptops oder mobilen Endgeräten, Dokumentenkameras und Internetanschluss.

Das digitale Lehren und Lernen leistet einen wesentlichen Beitrag und wird im Rahmen der Förderprogramme „Bayern Digital II – Digitalbudget / Digitales Klassenzimmer“ und „Digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen (dBIR)“ weiter vorangetrieben.

Digitale Medien können unmittelbar im Unterricht nur dann zum Einsatz kommen, wenn die erforderliche IT-Infrastruktur und Multimediaausstattung in allen Unterrichtsräumen bereitgestellt wird. Deshalb wurde dem Stadtrat am 09.05.2018 das Ausstattungskonzept zur Digitalisierung von Schulen in städtischer Sachaufwandsträgerschaft zur Genehmigung vorgelegt (V0352/18). Dies hat zur Umsetzung u.a. den zeitnahen Abschluss der Gebäude-, Klassenzimmer- und Multimedieverkabelung sowie die Vervollständigung der Ausstattung mit festinstallierten Multimediaeinheiten zum Inhalt.

Die Datenverkabelung im Katharinen-Gymnasium entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Aus diesem Grund muss die strukturierte Verkabelung im gesamten Objekt erneuert und deutlich erweitert werden. Das betrifft die Verstärkung des internen Glasfaserbackbones ebenso, wie auch die Anzahl der Datenanschlüsse in den Klassenzimmern und Fachräumen. Nur damit können in den Unterrichtsräumen die für die informationstechnische und Multimediaausstattung erforderlichen Endgeräte wie Computer, Display, Telefon und Access-Point bereitgestellt werden.

3. Finanzierung

In den Haushaltsjahren 2021, 2022 und 2023 werden für die Datenverkabelung die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt ca. 750.000 € auf der Haushaltsstelle 1.232000.940000 „Katharinen-Gymnasium Hochbaumaßnahmen EDV-Verkabelung“ bereitgestellt. Für die Verkabelung des Schulgebäudes ist mit einer dBIR-Förderung in Höhe von ca. 675.000 € zu rechnen.

